
Programm

Fachgespräch Rentenabsicherung in Mitteleuropa 27. Februar 2013 Bratislava

(Stand: 14.2.2013)

Konferenzsprache: Deutsch/Ungarisch/Tschechisch/Slowakisch mit Übersetzung

**Tagungsort
und Unterkunft:** Hotel Devín
Riečna 4, Bratislava
Tel.: 00421-2/5998 5111

Mittwoch, 27.02.2013

- 10.15 Uhr Eröffnung
- Dr. Werner Böhler, Außenstellenleiter, KAS Bratislava und KAS Prag
Dr. Axel Hartmann, Botschafter der Bundesrepublik Deutschland in der
Slowakei
- I. Teil** Moderation:
Stephan Schmid, Leiter des Sozialreferats, Botschaft der Bundesrepublik
Deutschland in Prag
- 10.30 Uhr Keynote Speech
- Ingrid Sehrbrock, Stellvertretende Vorsitzende DGB Bundesvorstand
- 11.15 Uhr Einführung
Kurze Übersicht über die Rentensysteme der teilnehmenden Staaten
incl. umlagenfinanzierte Säule und Mechanismen der Defizitdeckung
der umlagefinanzierten Systeme
- Jiří Šatava, IDEA-CERGE-EI, Institut für Demokratie und ökonomische
Analyse

L'udovít Kaník, Sozialminister a.D., Parlamentsabgeordneter (Rentensystem in der Slowakei)

Keine Diskussion

11.45 Kaffeepause

II. Teil

Moderation:
Patricia Oeburg , IG Metall, Büro Berlin

12.00 - 13.30 Uhr Interdependenz zwischen den Säulen der Rentensysteme. Welche Erfahrungen gab es und wie haben sich diese im politischen Kontext ausgewirkt.

4 Impulsreferate: Vortragende aus den jeweiligen Ministerien aus CZE, SVK, HUN, DEU

Radek Urban, Vize-Minister, Ministerium der Finanzen, Tschechische Republik
Finanzministerium, Tschechische Republik
Csaba Lentner, National University of Public Service, Ungarn
Peter Görgen, Leiter, Referat zusätzliche Altersvorsorge, Bundesministerium für Arbeit und Soziales, Deutschland
Peter Goliáš, Direktor, INEKO, Slowakei

Diskussion

13.30 Mittagessen

III. Teil

Moderation:
Peter Goliáš, Direktor, INEKO, Slowakei

15.00 - 17.0 Uhr Welches mehrsäuliges Rentensystem kann zukünftig der Bevölkerung politisch kommuniziert werden?

4 Impulsreferate: Vortragende: Vertreter der politischen Parteien

Miarian Jurečka, 1. Vizevorsitzender, KDÚ-ČSL, Tschechische Republik
Johannes Clemens, Sozialbeirat der Bundesregierung / Deutsche Bundesbank, Deutschland
Tamás Lukács, Mitglied der Ungarischen Nationalversammlung
Július Brocka / Ivan Švejna, Parlamentsabgeordnete, Slowakei

Diskussion

- 17.00 Uhr Zusammenfassung der Ergebnisse
Frank Spengler, Außenstellenleiter, KAS Budapest
- 17.30 Uhr Ende der Veranstaltung

Kontakt zu den Mitarbeitern der Konrad-Adenauer-Stiftung in Bratislava:

Agáta PEŠKOVÁ
Tel: +421 2/ 5441 9438

Kontakt zu den Mitarbeitern des Zentrums für Europapolitik (Centrum pre európsku politiku):

Kamil Sládek
Tel: +421 905/ 464 553

Die Veranstaltung ist unterstützt
von der Botschaft der
Bundesrepublik Deutschland in Prag.

